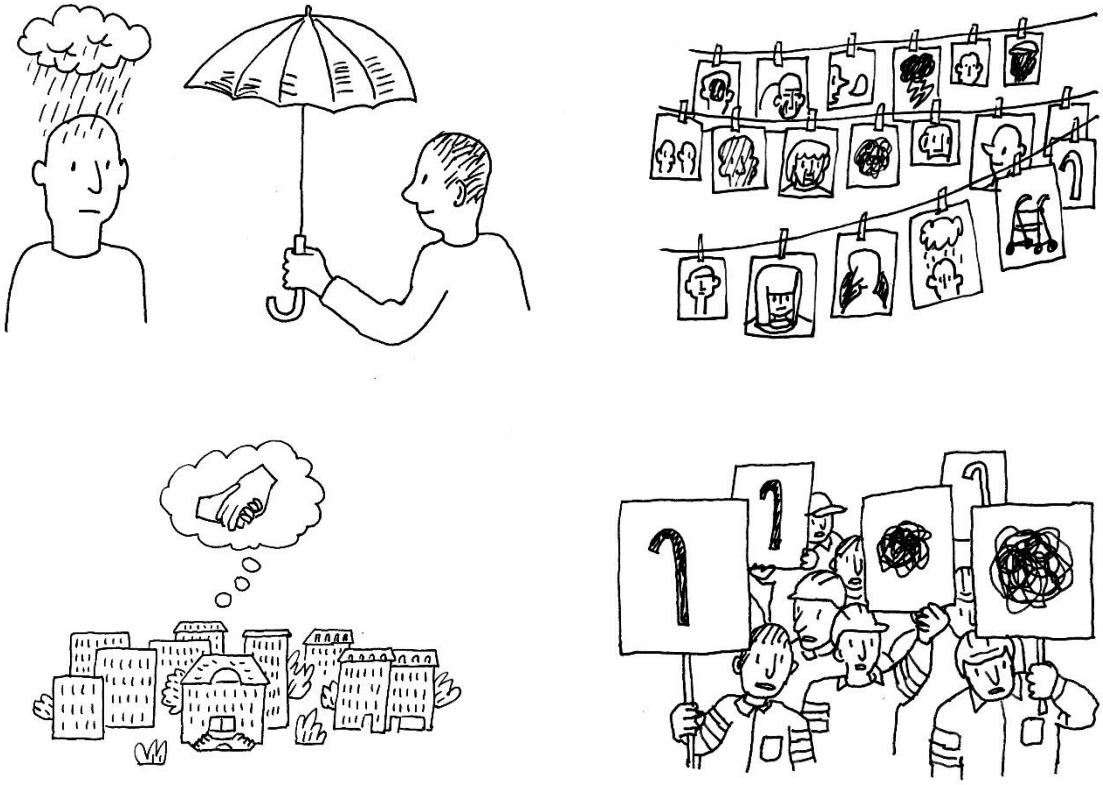
palliative ch
fribourg - freiburg

9. Tagung Palliative Care Freiburg



Illustrationen zur « Charta der wohlwollenden Stadt »,
herausgegeben von Palliative-Fribourg im April 2019, Zeichnungen von Baptiste Oberson

Vielfalt und Qualität trotz Sparmassnahmen: Geht die Gleichung auf?

Dienstag, 3. Dezember 2019

13.30-17.30 Uhr

Landwirtschaftliches Institut Grangeneuve / Rte de Grangeneuve 31 / 1725 Posieux

Palliative-Freiburg schlägt dem Freiburger Gesundheitsnetz ein Jahrestreffen zur gemeinsamen Erörterung der Entwicklung von Palliative Care und der Förderung von sektorenübergreifender Zusammenarbeit in konkreten Fällen.
Die Herausforderungen für Palliative Care in spezialisierten oder allgemeinen Gesundheitszentren nehmen ständig zu. Die Spitalaufenthalte werden zusehends kürzer, vor allem durch die Einführung der diagnosebezogenen Fallpauschalen (DRG) in Palliative Care; die administrativen Hindernisse sogar bei einfachen Lieferungen von Medikamenten oder medizinischem Material werden immer zahlreicher, die Mittel für eine erfolgreiche Koordination unter den Partnern werden nicht nachgereicht. Trotz Missständen übertreffen sich die Fachleute auf diesem Gebiet an Kreativität, damit Wohlergehen und Wünsche der Betroffenen an erster Stelle kommen!
An der Tagung soll den Teilnehmenden ein Einblick in eine oft komplexe Realität vermittelt und praxisbezogene, an die Bedürfnisse der Erkrankten angepasste Handhabungen an den verschiedenen Einsatzorten von Palliative Care (zu Hause, im Spital, in Pflege- oder Behindertenheimen) vorgestellt werden.

Neu in diesem Jahr: Die Schweizerische Gesellschaft für Palliative Medizin, Pflege und Begleitung gewährt 4 Credits für Fortbildung*.

Ab 13 Uhr Empfang vor dem Hörsaal Paul Bourqui

A) **Plenarveranstaltungen (13.30-15 Uhr) im Hörsaal Paul Bourqui** (mit Simultanübersetzung)

Darbietung von Clown Seraphine (www.internez.ch).

13.30-13.45 Uhr *Empfang und Themenpräsentation* durch Rodolphe Rouillon, Spitalleiter und CO-Präsident von Palliative-Fribourg/Freiburg.

13.45-14.00 Uhr *Palliative Care im HFR insgesamt - Vision und Herausforderungen,* durch Dr. Ronald Vonlanthen, neuer medizinischer Leiter HFR

14.00-14.45 Uhr *Palliative Care für gefährdete Personen – Herausforderungen und Opportunitäten für die klinische Anwendung* durch Philip Larkins, ordentl. Professor UNIL, Lehrstuhlinhaber für Palliative Care an der Abteilung für Palliative Care im CHUV, Präsident der European Association for Palliative Care (EAPC).

15.00-15.30 Uhr Pause

B) Workshops – 1. Serie (15.30-16.30 Uhr)

Die Workshops finden in der Aula und den dafür vorgesehenen Räumen des Instituts in Grangeneuve statt und dauern 1 Stunde. Sie werden in der im Titel verwendeten Sprache abgehalten. Die Teilnehmenden können Workshops je nach Lust und Laune auswählen.

A. Ein Tool zur Eruierung von allgemeinen oder spezifischen Fällen in Palliative Care
Referentin : Fabienne Teike Lüthi, Doktorandin im Fach Pflege
Französisch mit Simultanübersetzung

B. Développer les compétences des citoyen-ne-s dans l'accompagnement des personnes gravement malades et en fin de vie. Présentation du nouveau cours « Derniers Secours ».
Intervenante : Esther Schmidlin, infirmière, responsable de missions, palliative Vaud
Français

C. Les effets de la bienfaisance et de la reconnaissance dans les soins palliatifs
Intervenant : Mathieu Bernard, Dr en psychologie, soins palliatifs CHUV
Français

D. L'humour et la joie dans les soins palliatifs : possible ou nécessaire ?
Intervenante : Christine Golay-Jay, clowne social en EMS et dans les institutions pour personnes avec handicap,
Français

E. Aromapflege im Pflegeheim
Referentin: Irène Haymoz dipl. Aromatherapeutin SfA, PH Aergera Giffers
Deutsch

C) Workshops – 2. Serie (16.35-17.30 Uhr)

F. Onkologie: Unterstützende Pflege und Lebensqualität
Referentin: Dr. Andreas Ebneter, Leitender Arzt, FMH interne Medizin, HFR
Französisch mit Simultanübersetzung

G. Un espace de liberté dans une unité fermée : la vision soignante d'une unité spécialisée pour les personnes atteintes de démence
Intervenants : Véronique Bouveret, infirmière, et Pierre-Alain Jordan, infirmier-chef, Unité USD les Camélias, RFSM-Marsens
Français

H. Diminution des durées d'hospitalisation et mise en œuvre des DRG dans les soins palliatifs : conséquences pour les personnes concernées, leurs proches et les lieux de vie institutionnels. Table ronde et pistes de réflexion
Divers intervenants
Français

I. Ein Angebot für Bürgerinnen und Bürger, ihre Kompetenz zur Begleitung von Menschen am Lebensende zu stärken. Präsentation des neuen Kurses « Letzte Hilfe »
Referentin : Esther Schmidlin, Pflegefachfrau, Projektleiterin, Palliative Waadtland
Deutsch

Ab 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr wird vor dem Hörsaal Bourqui ein Drink zum Anstossen serviert.

Anmeldemodalitäten

Die Anmeldung erfolgt mit dem umstehenden Anmeldeformular. Bitte ausfüllen und per Mail oder per Post an folgende Adresse zurücksenden:

Palliative Fribourg/Freiburg
C/O AFIPA,
Le Quadrant
Rte Nicolas de Flüe 2
1700 Fribourg
info@palliative-fr.ch

Das Anmeldeformular kann von der Website www.palliative-fr.ch heruntergeladen werden. Bitte nur ein Name pro Formular; bei mehreren Teilnehmern derselben Institution bitte für jeden Teilnehmer einzeln ein Formular ausfüllen.

Anmeldefrist : 16. November 2019

Ort der Veranstaltung

Landwirtschaftliches Institut des Kantons Freiburg
Rte de Grangeneuve 31
1725 Posieux
Gebäude R
www.fr.ch/iag/files/pdf26/fiche_plan_situation_fr_de.pdf

Kosten

Kostenlos für Mitglieder von Palliative-Freiburg**
50 CHF für Nichtmitglieder

**Mitglieder von Dachorganisationen (Personen oder Institutionen), die Kollektivmitglied von Palliative Fribourg/ Freiburg sind, gelten als Mitglieder und nehmen kostenlos teil. Bitte auf dem Anmeldetalon den Namen der jeweiligen Organisation angeben.

Es werden keine Anmeldebestätigungen verschickt. Nichtmitglieder erhalten zu gegebener Zeit eine Rechnung. Im Falle der Anmeldungsannullierung oder Nichtteilnahme an der Veranstaltung ist der Teilnahmebetrag zu entrichten.

Organisation und Auskünfte

Palliative-Fribourg/Freiburg
Freiburger Verein der Palliative Care
c/o AFIPA, le Quadrant, Rte Nicolas-de-Flüe 2
1700 Fribourg
026.915.03.43
info@palliative-fr.ch

Während der Tagung erreichen Sie uns unter der Nummer 079/359.41.01

Mit der Unterstützung von folgenden Partnern und Sponsoren

ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG
Direction de la santé et des affaires sociales DSAS
Direktion für Gesundheit und Soziales GSD

Société de Médecine du Canton de Fribourg
SMCF
www.smcf.ch

Nutradom
Nutrition artificielle à domicile

Abbott

VIFOR PHARMA

Nestlé HealthScience

publicare

GRÜNENTHAL

---

* «Die Veranstaltung «Vielfalt und Qualität trotz Sparmassnahmen: geht die Gleichung auf? » ist von der Schweizerischen Gesellschaft für Palliative Medizin, Pflege und Begleitung für die Fortbildung mit 4 Credits anerkannt. Der (die) Organisator(en) versichert(n), dass sie keinerlei Interessenkonflikten unterliegen, die an der Veranstaltung zu willentlichen wissenschaftlichen Verzerrungen führen können. Das Organisationskomitee verpflichtet sich, mögliche ausserwissenschaftliche Interessenkonflikte, die an der Veranstaltung zu unwillentlichen Verzerrungen führen könnten, anzumelden.»